

SICHERHEITSDATENBLATT

Stand: 19. Juni 2024

Versionsnummer: 1.0

ABSCHNITT 1: Identifizierung des Stoffes/Gemischs und des Unternehmens/Unternehmens

1.1 Produkt-Identifikator	Milliput-Komponente B Farbvarianten: Superfeines Weiß, Silbergrau und Türkisblau.
1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffes oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird	Komponente B aus zweikomponentiger, kalthärtender Epoxidspachtel. Von der Verwendung abgeraten: nicht verfügbar.
1.3 Angaben zum Lieferanten des Sicherheitsdatenblatts	Die Firma Milliput, Einheit 8, Die Marie, Dolgellau, Gwynedd LL40 1UU, Vereinigtes Königreich. Tel 01341 422562; info@milliput.co.uk.
1.4 Notrufnummer	Tel 01341 422562 (Geschäftszeiten in Großbritannien). Großbritannien: 111 (öffentliche NHS-Nummer für weniger dringende medizinische Probleme). Medizinisches Fachpersonal kann sich an den National Poisons Information Service (NPIS) wenden: 0344 892 0111.

ABSCHNITT 2: Identifizierung von Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffes oder Gemischs

Einstufung gemäß CLP-Verordnung: UK SI 2019 Nr. 720 und EU-Verordnung 1272/2008.

Hautreizung 2, H315; Augenreizung 2, H319; Haut Sens 1, H317; STOT SE 3, H335; Aquatisch Chronisch 3, H412

Siehe Abschnitt 16 "Sonstige Informationen" für den vollständigen Wortlaut der H-Anweisungen.

2.2 Elemente beschriften



Signalwort

Warnung.

Gefahrenhinweise

Verursacht Hautreizungen.
Verursacht schwere Augenreizungen.
Kann allergische Hautreaktionen hervorrufen.
Kann Atemwegsreizungen verursachen.
Schädlich für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise

Allgemein

Außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren.

Verhütung

Tragen Sie Schutzhandschuhe und Augenschutz.

SICHERHEITSDATENBLATT

Stand: 19. Juni 2024

Versionsnummer: 1.0

Antwort	BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser waschen. Bei Hautreizungen oder Hautausschlag: Ärztliche Hilfe aufsuchen. BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat aufsuchen.
Lagerung	Nichts.
Beseitigung	Entsorgen Sie den Inhalt/Behälter gemäß den lokalen/nationalen Vorschriften.
Ergänzende Informationen	Nichts.
2.3 Sonstige Gefahren	Nicht verfügbar.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu den Inhaltsstoffen

3.2 Mischungen ^{a,b}

Deklarierbare Komponenten	Konz. (Gew.-%)	EG-Nr.	CAS-Nr.	REACH-Reg.-Nr.	Einstufung, Gefahren, ATE, M-Faktor und SCL
Fettsäuren, Tallöl, Reaktionsprodukte mit Tetraethylenpentamin	15–30	273-201-6	68953-36-6	NA	Hautreizend 2, H315; Augenreizung 2, H319; Haut Sens 1, H317; STOT SE 3, H335
Tetraethylenpentamin	0.1-2	203-986-2	112-57-2	NA	Akuter Tox 4, H302; Akuter Tox 4, H312; Haut Corr 1B, H314; Eye Dam 1, H318; Haut Sens 1, H317; Aquatisch Chronisch 2, H411
2,6-Di-tert-butyl-p-kresol (BHT)	< 0,5	204-881-4	128-37-0	NA	Aquatisch akut 1, H400; Aquatisch chronisch 1, H410 (M = 1)
<i>Weitere Komponenten</i>					
Talk	> 50	238-877-9	14807-96-6	NA	Keine Platzierung

^a NA: nicht verfügbar.^b Siehe Abschnitt 16 "Sonstige Angaben" für den vollständigen Wortlaut der H-Erklärungen.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Inhalation	Wenn der Verdacht besteht, dass das Einatmen des Produkts Symptome verursacht, bringen Sie die exponierte Person an die frische Luft und halten Sie sie in einer für die Atmung bequemen Position. Bei Atembeschwerden, Atemwegsreizungen oder anderen Symptomen suchen Sie einen Arzt auf.
Haut	Bei Kontakt mit der Haut die betroffene Stelle mit Wasser und Seife waschen oder duschen. Bei Anzeichen von Reizungen oder

SICHERHEITSDATENBLATT

Stand: 19. Juni 2024

Versionsnummer: 1.0

	Hautausschlag einen Arzt aufsuchen. Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor der Wiederverwendung waschen.
Auge	Bei Kontakt mit dem Auge einige Minuten lang mit Wasser bei Raumtemperatur oder Augenspüllösung spülen. Entfernen Sie die Kontaktlinse, falls vorhanden und leicht durchzuführen. Fahren Sie mit dem Spülen fort. Wenn die Augenreizung anhält, suchen Sie einen Arzt auf.
Ingestion	Wenn Sie sich im Mund befinden, mehrmals mit Wasser ausspülen. Geben Sie Wasser zu trinken, wenn das Produkt verschluckt wurde. Holen Sie sich einen Arzt auf, wenn sich die exponierte Person unwohl fühlt. Kein Erbrechen herbeiführen, es sei denn, dies wird von medizinischem Personal angewiesen.
4.2 Wichtigste Symptome und Wirkungen, sowohl akut als auch verzögert	Verursacht Hautreizungen und schwere Augenreizungen. Kann Atemwegsreizungen verursachen. Kann allergische Hautreaktionen hervorrufen.
4.3 Hinweis auf sofortige medizinische Hilfe und erforderliche spezielle Behandlung	Behandeln Sie Symptome, sobald sie auftreten.

ABSCHNITT 5: Brandbekämpfungsmaßnahmen

5.1 Löschmittel

Geeignet	Wassersprühnebel, alkoholbeständiger Schaum, Kohlendioxid oder trockenes Pulver.
Ungeeignet	Der Wasserstrahl kann ein Feuer ausbreiten.

5.2 Besondere Gefahren, die von dem Stoff oder Gemisch ausgehen	Das Produkt ist nicht als brennbar eingestuft. Wenn es in einen Brand verwickelt ist, zersetzt sich das Produkt und erzeugt gefährlichen Rauch, Dämpfe und Gase.
5.3 Ratschläge für Feuerwehrleute	Entfernen Sie das Produkt aus dem Feuer oder kühlen Sie die Behälter mit Wasserspray. Feuerwehrleute sollten umluftunabhängige Atemschutzgeräte und vollständige Schutzkleidung tragen. Verhindern Sie, dass Wasser aus der Brandbekämpfung in Wasserläufe oder Entwässerungssysteme gelangt.

Abschnitt 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Persönliche Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstung und Notfallverfahren	Das Produkt wird in kleinen Verpackungen für Verbraucher geliefert, die gesammelt werden können. Tragen Sie bei großen Verschüttungen in einem professionellen Umfeld einen persönlichen Schutz. Befolgen Sie die vorgeschriebenen Verfahren für die Reaktion auf verschüttete Flüssigkeiten am Arbeitsplatz.
6.2 Vorsichtsmaßnahmen für die Umwelt	Verhindern Sie, dass das Produkt in die Wasserläufe oder das Entwässerungssystem gelangt.
6.3 Methoden und Material für die Eindämmung und Reinigung	Beseitigen Sie verschüttete Flüssigkeiten so schnell wie möglich.

SICHERHEITSDATENBLATT

Stand: 19. Juni 2024

Versionsnummer: 1.0

	Bei kleinen Mengen Produkt auffangen oder Rückstände mit einem Tuch oder Papier abwischen. Bei größeren Mengen auf ein inertes Material (z. B. Sand) aufsaugen und aufkehren. Spülen Sie kontaminierte Oberflächen mit Wasser und Seife ab. Sammeln Sie Abfälle, Waschmittel und kontaminierte Materialien für eine sichere Entsorgung.
6.4 Verweis auf andere Abschnitte	Zu den empfohlenen persönlichen Schutzausrüstungen siehe Abschnitt 8. Zu Überlegungen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Vorsichtsmaßnahmen für eine sichere Handhabung	Siehe Abschnitt 8 für technische Kontrollen und persönlichen Schutz. Außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren. Vermeiden Sie bei der Handhabung von Schüttgütern den Kontakt mit Haut und Augen mit dem Produkt unter Anwendung der in Abschnitt 8 beschriebenen Maßnahmen. Vermeiden Sie das Einatmen von Dämpfen. In einem gut belüfteten Bereich verwenden. Waschen Sie sich nach der Handhabung gründlich die Hände. Essen, trinken oder rauchen Sie nicht, wenn Sie dieses Produkt verwenden.
7.2 Bedingungen für die sichere Lagerung, einschließlich etwaiger Unverträglichkeiten	Halten Sie den Behälter bei der Lagerung in loser Schüttung geschlossen. Lagern Sie die Behälter an einem kühlen, trockenen Ort ohne direkte Sonneneinstrahlung.
7.3 Spezifische(n) Endverwendung(en)	Komponente B aus zweikomponentiger, kalthärtender Epoxidspachtel.

ABSCHNITT 8: Begrenzung der Exposition/persönlicher Schutz

8.1 Parameter steuern

EU-Grenzwerte	Nichts.
Nationale Grenzwerte (UK)	Talkum, lungengängiger Staub: WEL: 8 h TWA, 1 mg/m ³ . BHT: WELL: 8 h TWA, 10 mg/m ³ .
Ablauf der Überwachung	Nicht verfügbar.
Sonstiges: Menschliche Gesundheit (DNEL, DMEL)	Nicht verfügbar.
Sonstiges: Umwelt (PNEC)	Nicht verfügbar.

8.2 Steuerung der Belichtung

Technische Steuerungen	Für den Einsatz am Arbeitsplatz wird eine gute Allgemeinlüftung (z.B. 3 Luftwechsel pro Stunde) empfohlen.
------------------------	--

SICHERHEITSDATENBLATT

Stand: 19. Juni 2024

Versionsnummer: 1.0

Persönliche
Schutzausrüstung

Für den Umgang am Arbeitsplatz sollte der Bedarf an persönlicher Schutzausrüstung auf einer Gefährdungsbeurteilung für den jeweiligen Einsatz beruhen.

Vermeiden Sie Hautkontakt, indem Sie chemikalienbeständige Handschuhe (z. B. Nitril, 0,2 mm) und eine Schutzbrille tragen. Bei ausgiebigem Kontakt Schutzkleidung tragen (z.B. Schürze, Laborkittel).

Atemschutzgeräte, die für die vorgesehene Verwendung nicht erforderlich sind.

PSA sollte den GB- oder europäischen (EN) Normen entsprechen. Konsultieren Sie den Hersteller bezüglich der Durchbruchzeiten.

Begrenzung
Umwelteinwirkung

der Nicht verfügbar.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Informationen zu grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

- | | |
|--|---|
| ein) Physikalischer Zustand | Flüssigkeit (Paste) |
| b) Farbe | Verschiedene Farben (Superfeines Weiß, Silbergrau und Türkisblau) |
| c) Geruch | Charakteristisch |
| d) Schmelz-/Gefrierpunkt | Nicht verfügbar |
| e) Siedepunkt
Siedebeginn
Siedebereich | bzw.
und
Nicht verfügbar |
| f) Entflammbarkeit | Nicht verfügbar |
| g) Untere und obere
Explosionsgrenze | Nicht verfügbar |
| h) Flammpunkt | Nicht verfügbar |
| i) Selbstentzündung
Temperatur. | Nicht verfügbar |
| j) Zerlegung temp. | Nicht verfügbar |
| k) Ph | Nicht verfügbar |
| l) Kinematische Viskosität | Nicht verfügbar |
| m) Löslichkeit | Im Wasser: nicht verfügbar |
| n) Teilung coeff. n-
Octanol/Wasser
(logarithmisch wertvoll) | Nicht verfügbar |
| (o) Dampfdruck | Nicht verfügbar |
| p) Dichte oder rel. Dichte | Nicht verfügbar |
| q) Relative Dampfdichte | Nicht verfügbar |
| (r) Eigenschaften der
Partikel | Nicht verfügbar |

9.2 Sonstige Informationen Nicht als explosiv oder oxidierend eingestuft

SICHERHEITSDATENBLATT

Stand: 19. Juni 2024

Versionsnummer: 1.0

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität	Das Produkt ist alkalisch und reagiert mit Säuren und erzeugt Wärme.
10.2 Chemische Stabilität	Stabil unter den empfohlenen Lager- und Handhabungsbedingungen. Keine gefährliche Polymerisation.
10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen	Nicht verfügbar.
10.4 Zu vermeidende Bedingungen	Hohe Temperaturen oder direkte Sonneneinstrahlung.
10.5 Unverträgliche Materialien	Starke Säuren und Oxidationsmittel.
10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte	Nicht verfügbar.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Informationen

11.1 Informationen über Gefahrenklassen gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

ein) Akute Toxizität	Auf der Grundlage der verfügbaren Daten über die Inhaltsstoffe sind die Einstufungskriterien für die oralen, dermalen oder inhalativen Expositionswege nicht erfüllt.
b) Ätzung/Reizung der Haut	Basierend auf den verfügbaren Daten zu den Inhaltsstoffen sind die Einstufungskriterien für Kategorie 2 (verursacht Hautreizungen) erfüllt.
c) Schwere Augenschädigung/-reizung	Basierend auf den verfügbaren Daten zu den Inhaltsstoffen sind die Einstufungskriterien für Kategorie 2 (verursacht schwere Augenreizungen) erfüllt.
d) Sensibilisierung der Atemwege oder der Haut	Sensibilisierung der Atemwege: Für diesen Effekt wurde kein relevanter Inhaltsstoff eingestuft. Dermale Sensibilisierung: Basierend auf den verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien für Kategorie 1 (kann allergische Hautreaktionen hervorrufen) erfüllt.
e) Mutagenität der Keimzellen	Auf der Grundlage der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt. Für diesen Effekt wurde kein relevanter Inhaltsstoff eingestuft.
f) Kanzerogenität	Auf der Grundlage der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt. Für diesen Effekt wurde kein relevanter Inhaltsstoff eingestuft.
g) Reproduktionstoxizität	Auf der Grundlage der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt. Für diesen Effekt wurde kein relevanter Inhaltsstoff eingestuft.
h) STOT-Einzelbelichtung	Basierend auf den verfügbaren Daten zu den Inhaltsstoffen sind die Einstufungskriterien für Kategorie 3 (kann Atemwegsreizungen verursachen) erfüllt.

SICHERHEITSDATENBLATT

Stand: 19. Juni 2024

Versionsnummer: 1.0

i)	STOT-wiederholte Exposition	Auf der Grundlage der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt. Für diesen Effekt wurde kein relevanter Inhaltsstoff eingestuft.
j)	Gefahr der Aspiration	Auf der Grundlage der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt. Für diesen Effekt wurde kein relevanter Inhaltsstoff eingestuft.
11.2	Informationen zu weiteren Gefahren	Kein Inhaltsstoff, der als endokrin wirkende Eigenschaften identifiziert wurde, die für den Menschen relevant sind.

ABSCHNITT 12: Ökologische Informationen

12.1 Toxizität	Auf der Grundlage der verfügbaren Daten zu den Inhaltsstoffen sind die Einstufungskriterien für die Kategorie 3 (schädlich für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung) erfüllt. BHT: sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
12.2 Persistenz und Abbaubarkeit	Nicht verfügbar.
12.3 Bioakkumulatives Potenzial	Nicht verfügbar.
12.4 Mobilität im Boden	Nicht verfügbar.
12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Bewertung	Es wurden keine Inhaltsstoffe als PBT oder vPvB eingestuft.
12.6 Endokrin wirksame Eigenschaften	Es wurden keine Inhaltsstoffe als endokriner Disruptor eingestuft.
12.7 Sonstige Nebenwirkungen	Das Gemisch ist nicht als gefährlich für die Ozonschicht eingestuft.

ABSCHNITT 13: Überlegungen zur Entsorgung

13.1 Methoden der Abfallbehandlung	Kleine Konsumgüter können auf Deponien entsorgt werden. Für die Entsorgung in loser Schüttung wird für dieses Produkt eine Verbrennung oder Deponierung empfohlen. Eine Entsorgung über die Abflüsse ist nicht zu empfehlen. Chemische Rückstände zählen in der Regel zum Sondermüll. Die allgemeinen EU-Anforderungen sind in der Richtlinie 2008/98/EG und der entsprechenden GB-Richtlinie enthalten.
------------------------------------	--

ABSCHNITT 14: Verkehrsinformationen

14.1 UN-Nummer	Nicht als Transportgefahr gut eingestuft.
14.2 UN-Eigennamen für den Versand	Nicht zutreffend.
14.3 Gefahrenklasse(n) für den Transport	Nicht zutreffend.
14.4 Gruppe packen	Nicht zutreffend.

SICHERHEITSDATENBLATT

Stand: 19. Juni 2024

Versionsnummer: 1.0

14.5 Gefahren für die Umwelt	Nicht als Meeresschadstoff/umweltgefährdend eingestuft.
14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Benutzer	Nicht verfügbar.
14.7 Seetransport als Massengut gemäß den Instrumenten der IMO	Nicht zutreffend. Dieses Produkt ist nicht für den Transport auf dem Seeweg in Schüttgutcontainern bestimmt.

ABSCHNITT 15: Regulatorische Informationen

15.1 Sicherheits-, Gesundheits- und Umweltvorschriften/-vorschriften, die für den Stoff oder das Gemisch spezifisch sind	UK: Control of Substances Hazardous to Health Regulations 2002 (COSHH) in der jeweils gültigen Fassung. COSHH Essentials: Einfache Schritte zur Kontrolle von Chemikalien; HSE Books 2003 (auch auf der HSE-Website verfügbar). Grenzwerte für die Exposition am Arbeitsplatz EH40/2005 (vierte Auflage 2020), Exekutive für Gesundheit und Sicherheit.
15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung	Nicht verfügbar.

ABSCHNITT 16: Sonstige Informationen

Revisionen	Bei diesem Sicherheitsdatenblatt handelt es sich um die Version 1.1 im EU-Format (Verordnung 2020/878), in der die Klassifizierung gemäß der CLP-Verordnung oder ein Äquivalent in GB verwendet wird. Keine wesentlichen Änderungen gegenüber der Vorgängerversion 1.0 vom 8. August 23, aber Zutaten- und Produktklassifizierungen geprüft.
Abkürzungen	ATE, Abschätzung der akuten Toxizität; DMEL, abgeleiteter Mindesteffekt; DNEL, abgeleiteter No-Effect-Pegel; PBT, persistent, bioakkumulativ und toxisch; PNEC, vorhergesagte No-Effect-Konzentration; SCL, spezifischer Konzentrationsgrenzwert; STOT RE, spezifische Zielorgan-Toxizität, wiederholte Exposition; STOT SE, spezifische Zielorgan-Toxizität, einmalige Exposition; TWA, zeitgewichteter Mittelwert; vPvB, sehr persistent, sehr bioakkumulativ; WEL, britischer Grenzwert für die Exposition am Arbeitsplatz.
Referenzen	Suche nach Chemikalien; abrufbar auf der Website der Europäischen Chemikalienagentur (ECHA): http://echa.europa.eu/ .
Grundlage der Einstufung	Die Einstufung des Gemischs wurde nach den Kriterien der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 oder einer gleichwertigen Verordnung des GB auf der Grundlage der verfügbaren Informationen über die Bestandteile bewertet.
Liste der Gefahrenhinweise	H302: Gesundheitsschädlich beim Verschlucken; H312: Gesundheitsschädlich bei Berührung mit der Haut; H314: Verursacht schwere Verbrennungen der Haut und Augenschäden; H315: Verursacht Hautreizungen; H317: Kann allergische Hautreaktionen hervorrufen; H318: Verursacht schwere Augenschäden; H319: Verursacht schwere Augenreizung; H335: Kann die Atemwege reizen; H400: Sehr giftig für Wasserorganismen; H410: Sehr giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung; H411: Giftig für Wasserorganismen, mit

SICHERHEITSDATENBLATT

Stand: 19. Juni 2024

Versionsnummer: 1.0

langfristiger Wirkung; H412: Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.